



AMT FÜR HOCHBAU UND RAUMPLANUNG
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Gesamtüberarbeitung Landesrichtplan

Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie Ihre Stellungnahme im vorliegenden Rückmeldeformular verfassen. Bitte tragen Sie Ihre Bemerkungen und Rückmeldungen direkt in die vorgegebenen Textfelder ein. Die Struktur und Abfolge des Formulars sind auf den Richtplantext abgestimmt.

Die Richtplankarte kann zusätzlich unter folgendem Link im Geodatenportal eingesehen werden:

[Landesrichtplan Entwurf](#)

Bitte stellen Sie uns das ausgefüllte Formular bis spätestens am **Montag, den 31. Augst 2026** an folgende Adresse zu: landesrichtplan@llv.li

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Mitwirkung!

Angaben zur Organisation

Organisation	Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer - LIHK
Ansprechperson	Maximilian Rüdissler / Patrick Elkuch
Telefon	237 55 11
E-Mail-Adresse	maximilian.ruedisser@lihk.li / patrick.elkuch@lihk.li

Kapitel A – Einleitung

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
A 1 Einführung	
A2 Aufgabe und Zweck	
A3 Aufgabe des Landesrichtplan	Die LIHK begrüsst die im Richtplantext festgehaltene Definition des Landesrichtplans als dynamisches und entwicklungsfähiges Führungs- und Koordinationsinstrument. Es ist aus Sicht der LIHK positiv zu bewerten, dass der Richtplan so ausgestaltet werden soll, dass neben der notwendigen Planungssicherheit auch die erforderliche Flexibilität vorhanden ist, um jeweils zeitnah auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren zu können. Aus Sicht der LIHK ist es wichtig, dass diese Dynamik auch konsequent angewendet wird.
A4 Änderungen des Landesrichtplan	
A5 Monitoring und Controlling	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel R – Raumentwicklungsstrategie

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
R 1 Raumkonzept Liechtenstein 2020	
R1.1 Allgemein	
R1.2 Globale und internationale Entwicklungen	
R1.3 Herausforderungen	
R.1.4 Raumordnungspolitische Zielsetzungen	
R.1.4 Raumordnungspolitische Zielsetzungen – Richtungsweisende Festlegungen	
R1.5 Raumtypen, Handlungsräume und Beziehungsnetze	
R1.5 Raumtypen, Handlungsräume und Beziehungsnetze – Richtungsweisende Festlegungen	
R1.5 Raumtypen, Handlungsräume und Beziehungsnetze – Handlungsanweisungen	
R2 Bevölkerungs- und Beschäftigtenentwicklung	
R3 Vorhaben mit erheblichen Auswirkungen auf Raum und Umwelt	
R4 Interessenabwägung	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S – Siedlung

Kapitel S 1 Struktur der Besiedlung und Zentren

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 2 Siedlungsentwicklung nach innen und Abstimmung mit dem Verkehr

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	Die LIHK unterstützt die Bestrebungen zur Siedlungsentwicklung nach innen und zur häuslicherischen Bodennutzung. Diese Ziele dürfen jedoch nicht dazu führen, dass Liechtenstein im internationalen Wettbewerb durch zu starre Vorschriften oder unzureichende Infrastruktur an Attraktivität verliert.
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 3 Siedlungsqualität

Kapitel S 3.1 Baukultur und Gestaltung

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 3.2 Klimaangepasste Siedlungsentwicklung und Biodiversität im Siedlungsgebiet

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 4 Arbeitsgebiete

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
-----------------------	--

– Ausgangslage	In der Ausgangslage von Kapitel S 4 wird folgendes festgehalten: "An einer qualitativ guten Entwicklung dieser Gebiete bis zur Baureife, der Sicherstellung der Verfügbarkeit sowie der effektiven Nutzung im Sinne der Planung besteht ein vorrangiges volkswirtschaftliches Interesse." Die LIHK begrüsst die Festlegung, Sicherung und den Ausbau strategischer Arbeitsgebiete. Für die Unternehmen müssen bestehende Zonen baureif gehalten und weiterentwickelt werden.
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	Zu den Parkieranlagen sieht der vernehmlassste Landesrichtplan folgendes vor: "Im Regelfall ist eine mehrgeschossige Bauweise mit flächensparenden (idealerweise unterirdischen) Parkieranlagen vorzusehen. Davon kann abgewichen werden, wenn dies aus betrieblichen oder anderen Gründen nicht zumutbar ist." Die dazu im Bericht beschriebenen Handlungsanweisungen zu unterirdischen Parkieranlagen in Arbeitsgebieten (S. 37, S 4-2) wirkt zu starr. Ausnahmen bei betrieblicher Unzumutbarkeit oder Unwirtschaftlichkeit müssen unbürokratisch gewährt werden.
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 5 Öffentliche Einrichtungen und Ausstattung

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 6 Siedlungsgebiet

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 7 Bauzonendimensionierung

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	

– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	
--------------------------------------	--

Kapitel S 7.1 Wohn-, Misch- und Kernzonen (WMK)

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 7.2 Arbeitszonen

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	Im Zusammenhang mit Ein- und Umzonungen von Arbeitszonen sieht die Vernehmlassung auf Seite 52 folgendes vor: "Ein- und Umzonungen von Arbeitszonen sind möglich, wenn: [...] der Überbauungsgrad in den Arbeitszonen der Gemeinde gesamthaft mindestens 80% beträgt. Dabei sind für Betriebserweiterungen vorbehaltene Reserven nicht anzurechnen[...]." Die LIHK ist der klaren Ansicht, dass Einzonungen nicht starr an einen 80%-Überbauungsgrad der gesamten Gemeinde gekoppelt werden kann und soll. Unternehmen dürfen bei Erweiterungen am bestehenden Standort nicht durch ungenutzte, blockierte Reserven von Drittbesitzern (die nicht verkaufs- oder bauwillig sind) gehemmt werden. In diesem Kontext sollte sodann mindestens eine gemeindeübergreifende Sichtweise möglich sein.
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 7.3 Zonen für öffentliche Nutzungen und Zonen für Nutzungen mit öffentlichem Charakter

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 8 Publikumsintensive Einrichtungen (PE)

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	

– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel S 9 Schützenswerte Ortsbilder, spezielle Siedlungsformen und Kulturgüter

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel V – Verkehr

Kapitel V 1 Gesamtverkehr

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel V 2 Strassennetz

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel V 3 Fuss- und Radverkehr

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel V 4 Öffentlicher Verkehr

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
----------------	---

– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel V 5 Motorisierter Individualverkehr

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel V 6 Güterverkehr

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	Der Bericht hält im Hinblick auf die Überprüfung und Überarbeitung des Baugesetz hinsichtlich Vorgaben zur Parkierung folgendes fest: "Das Land überprüft und überarbeitet zusammen mit den Gemeinden das Baugesetz betreffend die Vorgaben über die Parkierung." Aus Sicht der LIHK ist die Formulierung zu diesem Thema zu vage und es geht nicht klar hervor, in welche Richtung das Baugesetz vom Land überprüft und zusammen mit den Gemeinden betreffend die Vorgaben über die Parkierung überarbeitet werden soll. Es bleibt offen, welche konkreten Änderungen an den Vorgaben zur Parkierung im Rahmen der Überprüfung und Überarbeitung des Baugesetzes vorgesehen sind.
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel V 7 Zivilluftfahrt

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N – Natur und Landschaft

Kapitel N 1 Umgang mit den Landschaftsräumen

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N 2 Vorranggebiete Natur und Landschaft

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N 2.1 Schützenswerte Lebensräume, Landschaften, Naturdenkmäler und Waldstandorte

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N 2.2 Wildlebensräume

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N 3 Landwirtschaft

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	

Kapitel N 3.1 Flächen für die Landwirtschaft

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
-----------------------	--

– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N 3.2 Alpwirtschaft

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N 4 Wald

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N 5 Gewässer

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel N 6 Naturgefahren

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E – Übrige Raumnutzungen

Kapitel E 1 Tourismus

Kapitel E 1.1 Konzept Tourismus

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 1.2 Gebiete für touristische Bauten und Anlagen

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 1.3 Naturnaher Tourismus bzw. sanfte Tourismusgebiete

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 2. Energie

Kapitel E 2.1 Energiestrategie

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 2.2 Energieproduktionsanlagen

<i>Betreff</i>	<i>Bemerkungen, Begründung und Antrag</i>
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	

– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 2.3 Energieinfrastrukturanlagen (Netze und Speicher)

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 3 Wasserversorgung

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 4 Siedlungsentwässerung und Abwasserreinigung

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 5 Abfallbewirtschaftung und Materialabbau

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Objekte	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 6 Mobilfunksendeanlagen

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
----------------	---

– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Kapitel E 7 Störfallvorsorge

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Ausgangslage	
– Richtungsweisende Festlegungen	
– Handlungsanweisungen	
– Allgemeine Bemerkungen zum Kapitel	

Richtplankarte

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Allgemeine Bemerkungen zur Richtplankarte	
– Bemerkungen zur Darstellung (Legende und Planausschnitt)	
– Bemerkungen zu den Inhalten (Abstimmung mit Objektlisten im Richtplantext)	

Erläuterungsbericht

Betreff	Bemerkungen, Begründung und Antrag
– Allgemeine Bemerkungen zum Aufbau und Inhalt des Erläuterungsberichts	
– 1. Einleitung	
– 2. Vorgaben und Grundlagen	
– 3.1 Kapitel R – Raumentwicklungsstrategie	
– 3.2 Kapitel S – Siedlung	
– 3.3 Kapitel V – Verkehr	Der Erläuterungsbericht hält zur Thematik des Doppelspurausbaus folgendes fest: "Die Planung der S-Bahn Liechtenstein (LP2) wurde mit dem Nein der Bevölkerung zum Verpflichtungskredit gestoppt. Das Vorhaben wird vorerst nicht weiterverfolgt." Gerade weil der Richtplan einen Zeithorizont von mehr als 20 Jahren umfasst, regt die LIHK an, vorsorglich zusätzliche Trassesicherungen planerisch aufzunehmen, damit eine künftige Realisierung des Doppelspurausbaus nicht durch zwischenzeitliche bauliche Entwicklungen weiter erschwert oder verunmöglicht wird.
– 3.4 Kapitel N – Natur und Landschaft	

– 3.5 Kapitel E – Übrige Raumnutzungen	
– 4 Grundlagenverzeichnis und Anhang	